

Satzung zur Änderung der Satzung über die Durchführung von Repräsentativerhebungen in der Landeshauptstadt Hannover

ufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 28.10.2006 (Nds. GVBl. S. 473), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 7.10.2010 (Nds. GVBl. S.462), i.V.m. §§ 2, 3 des Niedersächsischen Statistikgesetzes vom 27.6.1988 (Nds. GVBl. S. 113), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 16.12.2004 (Nds. GVBl. S. 634), hat der Rat der Landeshauptstadt Hannover in seiner Sitzung am 12.5.2011 folgende Satzung beschlossen:

Die am 22. März 1990 vom Rat der Landeshauptstadt Hannover beschlossene Satzung über die Durchführung von Repräsentativerhebungen in der Landeshauptstadt Hannover, ergänzt und geändert durch die Ergänzungssatzungen vom 21. Juni 1990, vom 21. April 1994, vom 17. Juni 1999 sowie vom 18. September 2008 wird wie folgt geändert und ergänzt:

In § 9 Satz 3 werden die Worte „vom 1. Oktober bis 16. Dezember“ ersetzt durch die Worte „vom 15. August bis 31. Oktober“.

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.